

Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 Bamberg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

DJK Teutonia Gaustadt III : TV Hallstadt 1890 III
Mittwoch, 07.12.2022, 19:30 Uhr

Für den TV Hallstadt 1890 III geht die Siegesstraße weiter

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:6 in den Spielen und 32:28 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TV Hallstadt 1890 III ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 Bamberg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen die DJK Teutonia Gaustadt III. 110 Minuten lang wurde am Mittwoch mitgefiebert, ehe Robert Fuchs den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 9. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste. Die Tatsache, dass 8 der 14 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Das Spiel lief wie folgt ab: Eine umkämpfte Niederlage gab es für Peisler / Schmäling beim 9:11, 9:11, 12:10, 11:9, 9:11 gegen Eichelsdörfer / Fuchs. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Priester / Kober bei ihrer 1:3-Niederlage von Eichhorn / Eichhorn dann doch niedergedrungen worden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Robert Fuchs eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Matthias Peisler gewann gegen Robert Fuchs mit 3:2. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Peisler endete. Nicht so gut lief es indessen wenig später für Tobias Schmäling bei seinem 0:3 gegen Jürgen Eichelsdörfer, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Genügend spielerische Mittel hatte anschließend Thomas Priester hingegen letztlich an der Hand, um Christian Eichhorn zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Wie deutlich der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Eichhorn im gesamten Match nur 4 Punktgewinne gelang. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Florian Kober bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Robert Eichhorn. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler der DJK Teutonia Gaustadt III und des TV Hallstadt 1890 III in die Box. Das folgende Einzel zwischen Matthias Peisler und Jürgen Eichelsdörfer, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Eichelsdörfer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Tobias Schmäling bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Robert Fuchs noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Thomas Priester, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Robert Eichhorn wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Mittlerweile stand es damit 3:6. Einen knappen Erfolg feierte Florian Kober beim 3:2 gegen Christian Eichhorn, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Thomas Priester nachfolgend das Match, in das er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Jürgen Eichelsdörfer abgab und eine Niederlage kassierte. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Matthias Peisler gewann gegen Robert Eichhorn mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Tobias Schmäling gelang es, Christian Eichhorn im Einzel insgesamt

recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Robert Fuchs war für Florian Kober letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach nun 9 Niederlagen in Serie heißt es für die DJK Teutonia Gaustadt III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die SpVgg 1927 Trunstadt II am 25.01.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TV Hallstadt 1890 III wird nach nun 7 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Windeck-Burgebrach II am 27.01.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

DJK Teutonia Gaustadt III

Doppel: Peisler / Schmäling 0:1, Priester / Kober 0:1

Einzel: M. Peisler 2:1, T. Schmäling 1:2, T. Priester 2:1, F. Kober 1:2

TV Hallstadt 1890 III

Doppel: Eichelsdörfer / Fuchs 1:0, Eichhorn / Eichhorn 1:0

Einzel: J. Eichelsdörfer 3:0, R. Fuchs 2:1, R. Eichhorn 1:2, C. Eichhorn 0:3